

**Protokoll**  
**Sitzung des Ortsbeirates Weststadt am 16.03.23**

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 19:20 Uhr

**Ort:** OBR Weststadt Raum, Friesenstr. 29 – 2. Gebäudeeingang – re EG

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Thomas Munzert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**1. Stellvertreterin des Vorsitzenden**

Anne Niekrenz entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Jörn Osterode entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Günter Ungureanu entsandt durch CDU/FDP Fraktion

Peter Voß entschuldigt

Andrea Kohlmann entsandt durch AfD-Fraktion

Lothar Gajek entschuldigt

Virginia Woithe entsandt durch SPD-Fraktion

**stellvertretende Mitglieder**

Michael Boblenz entsandt durch AfD-Fraktion

**Gäste**

Frau Cremer Polizei SN

Herr Burghard Anwohner

Herr Schreies Anwohner

Frau Pommerening Anwohnerin

**Leitung:** Thomas Munzert

**Schriftführerin:** Virginia Woithe

## **Festgestellte Tagesordnung**

- TOP 0 Begehung Jugendwohngruppe
- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Protokollbestätigung zur Sitzung vom 23.02.23
- TOP 4 Weiterer Umgang des OBR mit der Ablehnung des Oberbürgermeisters, zur Teilnahme an der Sitzung des OBR zum TOP:  
  
„städtische Planung einer temporären Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern in der Friesenstr.“
- TOP 5 Planung Ortsbegehung im Vorfeld zur nächsten Sitzung
- TOP 6 Sonstiges

## **Protokoll**

**TOP 0\_** Um 17.30 Uhr konnten die Mitglieder des OBR die Friesenstr. 29 ( Wohngruppe ) Besichtigen. Herr Kühne vom DRK beantwortete Fragen vor Ort.

### **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Thomas Munzert begrüßt die OBR-Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die ausserplanmäßige Sitzung des OBR wurde einberufen, da der Oberbürgermeister die Teilnahme zur nächsten Sitzung abgelehnt hatte. In Vorbereitung zur nächsten Sitzung, soll heute der weitere Umgang damit besprochen werden.

### **TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

### **TOP 3 Protokollbestätigung zur Sitzung vom 23.02.23**

Das Protokoll wird einstimmig beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## TOP 4

### **Weiterer Umgang des OBR mit der Ablehnung des Oberbürgermeisters zur Teilnahme an der Sitzung des OBR zum TOP: „städtische Planung einer temporären Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern in der Friesenstr.“**

Herr Munzert berichtet, dass der OB die Teilnahme zur Sitzung am 23.03.23 zu diesem TOP abgelehnt hat. An seiner statt wird Frau Trauth teilnehmen. Da Frau Trauth erst seit Kurzem im Amt ist und teilweise auch Fragen gestellt wurden, die nicht in Ihre Zuständigkeit fallen, wird der OBR zur Vorbereitung eine Aufstellung von Fragen im Vorfeld übermitteln, damit ggf. weitere Fachkräfte anwesend sein können.

Frau Trauth hat bereits zugesagt. Vom DRK wird Herr Reinarz vor Ort sein.

- 1) Warum wurde der OBR nicht im Vorfeld über die geplante Maßnahme mit eingebunden, bzw. im Vorfeld informiert?
- 2) Wer hat entschieden, dass der OBR nicht informiert, bzw. nicht mit einbezogen wird und warum erfolgte keine Information bzw. Einbeziehung des OBR?
- 3) Welche Auswirkungen hat diese Nutzung auf die zukünftige Weiterentwicklung des Gebäudes und des gesamten Areals.
- 4) Welche zukünftige Nutzung, bzw. welche Planungen hierzu laufen aktuell und sind geplant ?
- 5) Sind die aktuellen Kapazitäten ( 7-9 ) verbindlich oder ist eine Erweiterung angedacht oder möglich mangels anderer Standorte und Kapazitäten.
- 6) Ist die zeitliche Befristung ( bis Ende 2024 ) verbindlich oder ist eine Verlängerung angedacht oder möglich mangels anderer Standorte und Kapazitäten.
- 7) Wird der OBR zukünftig frühzeitig von Beginn an über Änderungen hier informiert und mit eingebunden. Wenn nein, warum nicht?
- 8) Welche Kosten fallen für die Umbaumaßnahmen an und welche Kosten fallen Gesamt für die Bewirtschaftung und Unterbringung und Betreuung in Gänze an?
- 9) Welche baulichen Vorgaben sind zu erfüllen, sind dieses umgesetzt und wer kontrolliert diese? Ist für das Gebäude eine Nutzungsänderungsantrag notwendig, ggf. ist dieser gestellt?
- 10) Welche Auswirkungen hat die Nutzung auf den weiteren Mieter ( Flippermuseum ) in dem Gebäude? Ist mit dem Betreiber (Flippermuseum) gesprochen worden?, wenn ja, mit welchem Ergebnis?, wenn nein, warum nicht ?
- 11) Wie werden die Umas betreut und zu welchen Zeiten ?
- 12) Wie und durch wen erfolgt die „Bewachung“ des Objekts, so dass die Vorgaben des Jugendschutzes eingehalten werden ( Nachtruhe usw. ) ?
- 13) Inwieweit sind die Auswirkungen von evtl. Sirenenlärm ( Feuerwehr gegenüber ) auf die Psyche von Flüchtlingen aus „Kriegsgebieten“ berücksichtigt worden und wie wird damit umgegangen.
- 14) Werden die Flüchtlinge beschult, ggf. wo ?
- 15) Wer ist Ansprechpartner für die BürgerInnen, bei evtl. vorkommenden Problemen in der Nachbarschaft?
- 16) Wird die Betreuung/Versorgung nur in der Unterkunft erfolgen ? Wie sieht hier der Tagesablauf aus ?
- 17) Gibt es Erfahrungen mit anderen Jugendwohngruppen oder Auffälligkeiten ?
- 18) Wurde in Betracht gezogen, eine „offene Wohngruppe“ ( zusammen mit einheimischen Jugendlichen ) aufzumachen. Ggf. Warum nicht.

Die Sitzung wird am 23. März 2023, nächste Woche Donnerstag gegen 19 Uhr beginnen. Im Nachbarschaftstreff „Nebenan“ Lessingstr. 26

## TOP 5 Planung Ortsbegehung im Vorfeld zur nächsten Sitzung

Die Ortsbegehung wird in Hinblick auf die zeitintensiven Themen am 23.03.23 auf eine spätere Sitzung verschoben.

## TOP 6 Sonstiges

- a) Herr Munzert berichtet, dass er kurzfristig zu einer Infoveranstaltung vom ZGM, dem OB und den SchulleiterInnen und KitaleiterInnen eingeladen wurde. Es ging hier um Änderungen zur Planung der Sanierung der Friedensschule. Diese haben Auswirkungen auf die Weststadt, insbesondere den Schulstandort, Hort und die Verkehrswege für einige Jahre. Hierzu erfolgte heute eine dementsprechende Pressemitteilung.

In Absprache mit der Verwaltung wird dieses als TOP in der nächsten Sitzung am 23.03.23 mit aufgenommen und die Verwaltung wird hierzu berichten.

- b) Am 4. April 2023 findet die Einweihung des Kunstrasenplatzes am Lambrechtsgrund statt. Hierfür hat der OBR eine Einladung erhalten. Herr Osterode prüft, ob er daran teilnehmen kann. Frau Woithe wird auch noch eine Rückmeldung geben. Herr Munzert ist verhindert.
- c) Für die neuen Räumlichkeiten des OBRs gibt es jeweils zwei mal zwei Schlüssel. Herrn Munzert und ein weiteres OBR Mitglied erhalten ein Schlüsselpaket.
- d) Am 25. März 2023 findet eine Fachtagung für Ortschronisten in Güstrow statt. Evtl. nimmt Frau Woithe teil.
- e) Eine weitere Einladung ist zur Auftaktveranstaltung SNAckS2.0 - Lieferverkehr der Zukunft eingegangen. Hier wird Frau Niekrenz bereits in anderer Funktion vor Ort sein und für den OBR teilnehmen.
- f) Herr Munzert berichtet, dass der OBR angefragt wurde, ob im Gebiet der Weststadt die Aufstellung von Tischtennisplatten gewünscht ist. Die finanziellen Mittel sollten aus dem Budget des OBR ( Bugamittel ) erfolgen. Bei einem Preis von ca. 10.000 € pro Platte ist dies hinfällig für den OBR. Sollte die Finanzierung aus anderen Mitteln erfolgen können, würde der OBR möglich Standorte benennen.
- g) Eine Bezuschussung für die Holzblöcke Kippen/Zigaretten geht auf Grund der Vorgeschriebenen Nachhaltigkeit leider nicht.
- h) Herr Munzert besuchte das Flippermuseum in der Friesenstr. 29. Die Aussage eines Bürgers aus der letzten Sitzung, in Hinblick auf eine Kündigung des Mietobjektes konnte nicht bestätigt werden.
- i) Zur fehlenden Straßenbeleuchtung Friesenstr. 25 hat Herr Munzert bei der SWG nachgefragt. Eine Rückmeldung steht noch aus.
- j) Ein Bürger und seine Mitbewohner des Blockes aus der J.-R.-Becher-Straße hat sich an die Stadt mit einem Schreiben zur Problematik der Schülerschaft des Goethe-Gymnasium gewandt. Der OBR wurde in Kenntnis gesetzt. Die Schüler nutzen die umliegenden Flächen des Hauses zur Pausengestaltung. Der Zigarettenqualm sieht in die Wohnungen, es ist ziemlich laut und auch die Aufgänge werden für die Bewohner nicht frei gemacht, so dass diese in ihrem Wohnumfeld belästigt, beschimpft und beleidigt werden. Die Stellungnahme der Stadt wird abgewartet. Bisher ist nur eine Eingangsbestätigung erfolgt.

- k) Die Drucksache 00538/2022 Öffentliche Toiletten wird in der Maisitzung besprochen.
- l) Herr Munzert informiert kurz und knapp, dass nun das Ausschreibeverfahren für den Ausbau der Straßen Neumühler, Wittenburger und Wittenburger Tor erfolgt ist. Es wurde angemerkt, dass ein Baubeginn doch erst nach Abschluss der Baumaßnahmen Rogahner Straße erfolgen soll.
- m) Im Bereich Güterbahnhof erfolgen vorbereitende Untersuchungen. Im Juni soll die Öffentlichkeit in das Verfahren mit einbezogen werden.
- n) Nächste Termine 23. März 2023 19.00 Uhr Lessingstr. 26  
  
Im April findet keine Sitzung statt ,dann wieder am 4. Mai 2023 18.00 Uhr in den OBR-Räumen Friesenstr. 29 stattfinden.
- o) Auf eine separaten Veranstaltung zur OB-Kandidatenvorstellung wird in der Weststadt verzichtet, da es hierzu bereits viele andere Vorstellungsrunden in der Stadt gibt.

gez. Thomas Munzert

gez. Virginia Woithe

Vorsitzender

Protokoll